Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 20 (1894)

Heft: 30

Rubrik: Briefkasten der Redaktion

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Briefkasten der Redaktion.



en Schnaps und zünded em abe." — A. i. B. Ungern, aber man wird sich drein schieden müssen. Gruß. — Spatz. Der Amerikaner ist wilksommen und ber andere auch. Auf dem Rückweg gest. vorsprechen; wichtige Dinge harren der Erkedigung. — U. i. T. Der arme Mann sit eben zum Idendikern geworden und sein misdes Lichtlein wird bald hinter dem Hann ist eben zum Abendikern geworden und sein misdes Lichtlein wird bald hinter dem Hann ist verschwinden. Vellescht begrüßt ihn dann eine andere Welt als Morgenstern, was wir beiden von Hergendigen wär chogä guet. — M. i. M. Niemand ist unersetzlich, auch bei der N. O. B. nicht und ein frisches Lüstichen sehr oft von Guten, selbst sit die seinst nichtlichen Zwistehen sehr oft von Guten, selbst sit die seinst nichtlichen Zwistehen zu der Kromestheus zum Abler. Ob die Leber sit ven letztern jetzt schon leicht erhältlich ist, dürfte fraglich sein. — M. N. I. P. Die Behauptung des englischen Krosciors, daß der Sit der Liebe nicht das Gerz, sondern die Leber sei, ist nichts weiter als eine Nachästung jener amerikanischen Behauptung, die Junktionen des Herzens seine Nachästung jener amerikanischen Behauptung, die Junktionen des Herzens seine Nachästung inere amerikanischen Behauptung, die Junktionen des Herzens seine Nachästung seine nicht zu der Versein der Verseiner schreiben der Verseiner schreiben der Schreiben seiner Schreiben seiner Schreiben der Verseiner schreiben der Schreiben der Schreiben der Schreiben der Schreiben und der Schreiben und der Schreiben und der Schreiben seine Munde, dasse uns Kampe sinder Kentzen nehr Kundigkat." Diesenklich dasse Ankasern nicht gesellt. — K. 1. B. Es ist vocht: "Gegenten gebe seinfunds wollen wir noch einstweilen zuwarten; wer weiß, vielleicht bemund ein Wirstlich dazu. — Verseiehdenen: Anonymes wird nicht berückstänfichtig.

Offiziers-Uniformen

J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, I. Etage, Zürich. (51a

Die biligste täglich erscheinende Zeitung der Schweiz ist der Tages-Anzeiger für Stadt und Kanton Zürich. Abonnementspreis 50 Cts. pro Monat, durch die Post Fr. 2. 25 pro Quartal. (H 1466 Z) 7510-

ZÜRICH 🗪 ZÜRICH BAHNHOF HOTEL

(früher Bayerischer Hof) vis-à-vis dem Bahnhof Besitzer: U. Angst,

früher Hotel Central, Basel; Tivoli, London; Casino, Winterthur.



Gummiwaarenfabrik Bern. Spezialität: Schutzmittel Herren und Damen. Gut verschl rma gegen 10 Cts.-Marke. (4



Prima Rahm-Käschen

Beste Portionen-Käschen

in Kistchen von zirka 30 und 60 Stück à 16 Cts., franko Haus.

Saanen-(Suppen-)Käse

am Stück und geraspelt

Dr. N. Gerber's Molkerei, Zürich-Aussersihl.

Bei Appetitlosigkeit

schlechter Berdanung, Blutarmut, Nerven= und Bergichwäche, geistiger und körperlicher Erschöpfung, in der Genesiungszeit nach sieberhaften Krantheiten wird Dr. med. Sommel's Sämatogen (Hæmoglobinum depurat. sterilisat. liquid.) mit großem Ersolge angewandt. Sehr angenehmer Geschwarz und währig von die eine eine Geschwarz und währig von die eine eine Geschwarzung von die eine eine Geschwarzung wie eine eine Geschwarzung wirden eine schmack und mächtig appetitanregende sichere Wirkung. Dépots in allen Apotheken. Prospekte mit Hunderten von nur ärztelichen Gutachten gratis und franko. Nicolay & Co., pharm. Labor., Jürich.



Lawn-Tennis-Schuhe

für Herren, Damen und Kinder

in feinster Auswahl empfehlen zu billigstrn Preisen Specker & Wirz, Zürich,

Kuttelgasse 19, Bahnhofstrass

Bei uns gekaufte Tennis-Schuhe werden prompt und billig wieder be-sohlt.

Versäumen Sie nicht, ausführl. Preisliste über populär-mediz. u. inter. humor. Bücher zu verlangen. 41 a gratis zu verlangen.

R. Oschmann, Konstanz III.

Champagne Strub.

Carte noir "doux ou demi sec" Sportsmann "demi sec"Carte d'Or "doux".

Carte blanche | "doux, demi sec ou
Grand Crémant | extra dry".

Champagne suisse "dry".
Sparkling Swiss "Extra dry".

Blankenhorn & Co., Bâle.



Preisgekrönt -3-Paris 1889 Genf 1889 Briissel 1891 Wien 1891

P. F. W. Barella's UNIVERSAL

beseitigt sofort alle Schmerzen und Beschwerden. Auskunft unentgeltlich! Proben gratis gegen Porto, vom Haupt-

P. F. W. Barella,

Berlin S.W., Friedrichstrasse 220. Mitglied med. Gesellsch. von Frankr. In Schachteln à Fr. 2. — und Fr. 3. 20.

Bern: Apotheke zu Rebleuten.
Basel: Adler-Apotheke.
St. Gallen: Hecht-Apotheke.
Baden: St. Verena-Apotheke (Dr. H. Göldin), Grosse Bäder.



00000000000

Der "Gastwirth" Fachbiatt der Schweizer Wirthe & Hoteliers Per 6 Monate Fr. 3. -

0000000000